

Die ASFINAG ist einer der größten Infrastrukturanbieter Österreichs und zählt zu den führenden Autobahnbetreibern Europas. Das Unternehmen betreibt, erhält und bemaht 2.223 Kilometer Autobahnen und Schnellstraßen. Mehr als 2.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für ein gut ausgebautes, bestens serviertes und verkehrssicheres Hochleistungsnetz. Das Unternehmen wirtschaftet mit den Einnahmen aus Vignette und Lkw-Maut und investiert pro Jahr rund eine Milliarde Euro. Damit ist die ASFINAG auch ein wichtiger Faktor für den Wirtschaftsstandort und setzt Impulse für Konjunktur und Beschäftigung. Immer im Fokus des unternehmerischen Handelns sind dabei beste Services für die Kundinnen und Kunden.

STRATEGIEPROZESS 2025+ IN DER ZIELGERADEN

Das Jahr 2018 stand im Zeichen der Weiterentwicklung der künftigen ASFINAG Strategie. Zur Festlegung der zentralen Ziele und der Schritte zu deren Erreichung wurde der „Strategieprozess 2025+“ intensiviert. In zahlreichen unternehmensweiten Strategie-Workshops wurden von Mitarbeitenden und vom Topmanagement Schwerpunkte diskutiert und neue Inhalte erarbeitet.

Die aktuelle Herausforderung ist es, vor dem Hintergrund neuer Trends und Chancen – etwa der zunehmenden Digitalisierung – eine strukturierte Weiterentwicklung des Unternehmens zu ermöglichen.

Dabei gilt es bereits jetzt, Antworten auf die Fragen von morgen zu finden und gleichzeitig die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden noch stärker zu berücksichtigen.

Letzteres findet in der 2018 vereinfachten Unternehmensmission einen klaren Ausdruck, die eine „sichere und verlässliche Mobilität auf den Autobahnen und damit den wichtigen Beitrag für den Wirtschaftsstandort Österreich“ in den Mittelpunkt stellt.

Neue strategische Stoßrichtungen

Eine konstante Optimierung in den Kernbereichen Bau, Betrieb und Maut ist unabdingbar. Neue Entwicklungen im gesellschaftlichen Bereich und in der Infrastruktur-Branche erfordern darüber hinaus aber neue Ansätze und Lösungen von der ASFINAG.

Folgerichtig setzt die neue „Vision 2025+“ die bisherigen Schwerpunkte fort, sie unterstreicht jedoch zusätzlich die Bedeutung des Unternehmens als wichtiger Partner im Mobilitätssystem der Zukunft. Die Stichworte lauten etwa Ausbau der E-Mobilität, Förderung der Dekarbonisierung für mehr Klimaschutz und eine immer stärkere Vernetzung mit dem öffentlichen Verkehr.

Hier gilt es, die ambitionierten internen Ziele – etwa die zunehmende Umstellung des eigenen Fuhrparks auf alternative Antriebssysteme – weiterzuverfolgen. Parallel dazu wird die ASFINAG ein infrastrukturelles Umfeld ermöglichen, das die Rahmenbedingungen für erfolgreiche Weiterentwicklungen und Innovationen bei diesen Zukunftsthemen garantiert.

Die grundlegenden strategischen Stoßrichtungen zur Erreichung dieser Unternehmensziele wurden im Jahr 2018 definiert und werden in weiterer Folge zunehmend konkretisiert, verdichtet und messbar gemacht.



Der erfolgreiche Kurs mit Blick auf 2025

Gut und rasch ans Ziel kommen:

Die ASFINAG gestaltet das Streckennetz aktiv und die Autobahnen gehören zu den sichersten Europas.

Service und Verantwortung:

Die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden sowie Nachhaltigkeit und Umweltschutz sind die Richtschnur für das unternehmerische Handeln.

Das Netz zukunftsfit machen:

Multimodale Konzepte, intelligente Verkehrssteuerung und punktgenaue Verkehrsinformationen sind der Schlüssel zur Bewältigung der Mobilität von morgen.

Immer wirtschaftlich:

Die ASFINAG geht verantwortungsvoll und effizient mit ihren Einnahmen um.

Offen für Neues:

Das Unternehmen geht innovative Wege und stellt sich neuen gesellschaftlichen Entwicklungen und technologischen Trends.

Die Menschen im Mittelpunkt:

Wichtigste Basis für den Erfolg auch in der Zukunft sind kompetente und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einem modernen Arbeitsumfeld.